

Martin le Vrang

Zivil- und strafrechtliche Dimensionen von Kursdelikten nach deutschem und US-amerikanischem Recht

Unter besonderer Berücksichtigung aktueller rechtspolitischer Überlegungen zum Kursbetrug

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2003 Diplomica Verlag GmbH
ISBN: 9783832488147

Martin le Vrang

Zivil- und strafrechtliche Dimensionen von Kursdelikten nach deutschem und US-amerikanischem Recht

Unter besonderer Berücksichtigung aktueller rechtspolitischer Überlegungen zum Kursbetrug

Martin le Vrang

Zivil- und strafrechtliche Dimensionen von Kursdelikten nach deutschem und US-amerikanischem Recht

*Unter besonderer Berücksichtigung aktueller
rechtspolitischer Überlegungen zum Kursbetrug*

Diplomarbeit

European Business School Schloß Reichartshausen, Oestrich-Winkel

Fachbereich Betriebswirtschaftslehre

Abgabe Februar 2003



Diplom.de

Diplomica GmbH _____
Hermannstal 119k _____
22119 Hamburg _____

Fon: 040 / 655 99 20 _____
Fax: 040 / 655 99 222 _____

agentur@diplom.de _____
www.diplom.de _____

ID 8814

le Vrang, Martin: Zivil- und strafrechtliche Dimensionen von Kursdelikten nach deutschem und US-amerikanischem Recht - unter besonderer Berücksichtigung aktueller rechtspolitischer Überlegungen zum Kursbetrug

Hamburg: Diplomica GmbH, 2005

Zugl.: European Business School Schloß Reichartshausen, Oestrich-Winkel, Diplomarbeit, 2003

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2005

Printed in Germany

Autorenprofil

MARTIN LE VRANG

Dipl.-Kfm., MComp (UNITEC Auckland)

Anschrift
Fliederstr. 1
85 139 Wettstetten
☎ +49 [841] 9931090
☎ +49 [841] 9931091
✉ martin@le-vrang.de
🌐 <http://levrang.westner.net>

Persönliche Daten
* 25.06.1979 in Hamburg
Staatsangehörigkeit: deutsch
Familienstand: ledig

Angestrebte Tätigkeit
Anspruchsvolle Tätigkeit im
Entrepreneurship Umfeld, gerne mit
europäischer Dimension



STUDIUM

10/03 – 09/05	Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg	Studium des Europäischen Rechts Studienschwerpunkt Europäisches Wirtschaftsrecht Angestrebter Abschluss: „Magister des Europäischen Rechts“ (LL. M. Eur.)
07/01 – 06/02	UNITEC Institute of Technology Auckland, Neuseeland	Studium der Betriebswirtschaftslehre und der Wirt- schaftsinformatik Abschluss: Master of Computing
10/99 – 06/03	European Business School Oestrich-Winkel	Studium der Betriebswirtschaftslehre Studienschwerpunkte Wirtschaftsinformatik und Gründungsmanagement Abschluss: Dipl.-Kaufmann

PRAKTISCHE ERFAHRUNG

11/03 – heute	Martin le Vrang & Markus Westner GbR Wettstetten	Selbständige Gründung eines Internetdienstleisters: Implementierung von Content Management Systemen, Erstellung datenbankbasierter Web-Anwendungen, Betrieb eines Weblog-Hosting-Services
01/01 – 02/01	ProSiebenSat.1 Media AG Unterföhring	Gruppencontrolling: Weiterentwicklung und Umstruk- turierung einer OLAP-Controlling Datenbank (MIK OLAP)
07/00 – 08/00	Cosworth Technology Ltd. Wellingborough/Northampton, Großbritannien	Produktion: Statistische Analyse einer Produktions- straße IT: Analyse und Verbesserung von Kostenstellen- Berichten
07/98 – 09/98	Dr. O.K. Wack Chemie GmbH Ingolstadt	Marketing/Vertrieb: Erstellung von Produktinforma- tionsblättern und Präsentationen, Korrespondenz, Mit- arbeit bei Mailings, Meinungsumfragen und Markt- beobachtung

KENNTNISSE

Sprachen	Englisch	fließend in Wort und Schrift Zertifikate: TOEFL score 273 (11/00), GMAT score 640 (02/01)
	Französisch	Gute Kenntnisse
	Spanisch	Gute Kenntnisse
EDV	Betriebssysteme	alle MS Windows, UNIX
	Anwendungssoftware	MS Office, Bildbearbeitung, Content Management Systeme
	Datenbanksysteme	MySQL, MS Access, OLAP Datenbanken
	Programmierung	Umfassende Kenntnisse in PHP, Visual Basic, SQL, HTML/XML; Grundkenntnisse in JAVA, Visual Basic, C/C++

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	III
1 Einleitung	1
1.1 Problemstellung und Zielsetzung.....	1
1.2 Gang der Untersuchung	2
2 Begriffsbestimmung und –abgrenzung	3
2.1 Begriff des Kursbetrugs	3
2.2 Verwandte Begriffe.....	5
2.2.1 Insiderhandel.....	6
2.2.2 Irreführung von Aktionären	8
3 Zivil- und strafrechtliche Konsequenzen des Kursbetrugs	10
3.1 Rechtslage und –auslegung nach deutschem Recht.....	10
3.1.1 Strafrechtliche Normen.....	10
3.1.1.1 Frühere Regelung nach dem Börsengesetz.....	10
3.1.1.2 Neuregelung des Manipulationsverbotes im Wertpapierhandelsgesetz	12
3.1.1.3 Neuregelung zur Überwachung des Manipulationsverbotes	15
3.1.2 Zivilrechtliche Regelungen.....	15
3.1.2.1 Frühere Regelung nach dem Börsengesetz.....	15
3.1.2.2 Neuregelung nach dem Wertpapierhandelsgesetz.....	18
3.1.2.3 Durchsetzung der Ansprüche und Kostenrisiko	20
3.1.3 Kursbetrug in Deutschland im Licht aktueller Fälle.....	21
3.1.3.1 EM.TV	22
3.1.3.2 ComRoad	24
3.2 Rechtliche Situation in den USA	26
3.2.1 Rechtsquellen.....	26
3.2.2 Verbotene Verhaltensweisen	27

3.2.3 Strafrechtliche Regelungen.....	28
3.2.3.1 Überwachung.....	28
3.2.3.2 Strafrechtliche Sanktionierung	29
3.2.4 Zivilrechtliche Normen.....	30
3.2.4.1 Anspruchsgrundlagen	30
3.2.4.2 Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche und Prozessrisiko	31
3.2.5 Kursbetrug in den USA am Beispiel des Falls Intershop	32
4 Rechtspolitischer Vergleich.....	33
4.1 Vergleich der deutschen und US-amerikanischen Rechtslage	33
4.2 Vergleich des Europarechts mit deutschem Recht	35
5 Kritische Würdigung und Handlungsempfehlung.....	37
5.1 Auswirkungen aktueller rechtspolitischer Entwicklungen auf den Anlegerschutz in Deutschland	37
5.1.1 Wirkungsweise von Sanktionssystemen	37
5.1.2 Strafverfolgung als Instrument des Anlegerschutzes.....	37
5.1.2.1 Verbesserte Überwachung zur Steigerung der Entdeckungswahrscheinlichkeit	38
5.1.2.2 Schwierige Beweisführung und Auswirkungen auf die Verurteilungswahrscheinlichkeit	38
5.1.3 Schadensausgleich durch Zivilrecht	41
5.2 Hoffnung auf ein Fünftes Finanzmarktförderungsgesetz	44
6 Schluss	45
Verzeichnis des Anhangs	46
Anhang	48
Literaturverzeichnis.....	68